

8. Badeanstalten.**Flußbäder.**

- Damenbäder. Berliner Straße.
 Gothisches Bad. Besitzer: G. A. Pönitzke.
 Am Berliner Bahnhof.
 Händel's Badeanstalt. B. d. Lauchaer Thore.
 Händel's Badeanstalt a. d. Wasserkunst.
 Die Bäder der Fischerinnung am Kirschwehre.
 Die Bäder in der Nonnenmühle. Wasserkunst 3. (Wellenbad.)
 Schwimmanstalt f. Schwimmanstalts=Actien=Gesellschaft.
 Die Bäder im Volgtschen, vorm. Schimmel-schen Gute. Floßpl. 24.
 Die Bäder in der Thomasmühle. U. d. Pleiße 4.

Warme Bäder.

- Die Bade-Anstalt in der Centralhalle.
 Die Bäder im Jacobshospital. Rosenthalgasse 8 u. 10.
 Billets zu denselben sind in der Rath's-Einnahme-Stube und beim Hausverwalter im Jacobshospital zu bekommen.
 Marienbad. Lange Straße 26—27.
 Pneumatische Heilanstalt: Sand-, Schwefel-, Stahl-, Sool-, Fichtennadel- und andere Bäder. Waldstr. 4.
 Die Bäder in Reichels Garten, Petersbrunnen.
 Söhrenbad. Besitzer: G. Lorick. Anstalt für Irtsch-Römische, Russische Dampf-, Bannen-, Haus- und Douche-Bäder. In Reichels Garten, Dorotheenstr. 1.

9. Leipziger Bank.

(Klostergasse 16.)

Königlicher Commissarius.

- Kreisdirector v. Burgsdorff, Ritter u. Directorium.
 Edm. Becker, Vorsitzender.
 G. Hnr. Aug. Auerbach, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 Gstv. Mor. Clauß, Ritter u.
 Hofrath D. Gstv. F. Hoffmann, Ritter u.
 Org. Ant. Mayer.
 D. Rüger.
 Frdr. Hermann, Vollziehender, Ritter des Königl. Sächs. Albrechtsordens.
 Hauptbureau. (1. Etage.)
 Frdr. Hermann, Vollziehender. Rudolphstr. 3.
 Procurist: Bernh. Richter. Promenadenstr. 13.
 Comptoiristen: G. Becker. Klosterg. 16.
 Max Scholinus. Emilienstr. 18.
 Edm. Pissbach. Alexanderstr. 1.
 G. Heine. Neudniz, Grenzg. 10.
 Cassengehülfe: Ls. Steinborn. Elisenstr. 13b.

Buchhalterei. (1. Etage.)

- Procurist: F. A. Friedlein. Lauch. Str. 17-18.
 Buchhalter: Aug. Kothe. Lange Str. 8.
 Hauptcasse. (parterre.)
 Procurist u. erster Cassirer: Wilm. Evers. Leibnizstr. 1.
 Cassengehülfe: G. G. Wiedemann. Böttcherg. 4.
 Edu. Otto. Petersstr. 3.
 Glieb. Sommer. Katharinenstr. 28.
 Hrm. Wagner. Volkmarisdorf.
 Hrm. Pitschel. Klosterg. 16.
 Bernh. Rudolphi. Gohlis, Mittelstr. 96.
 Auswechslungscasse u. Lombard: Cassirer: Alb. Theod. Rosenlöcher. Alexanderstr. 1.
 Comptoirist: Jul. Ghold. Prescher. Erdmannsstr. 7.
 Cassengehülfe: Edu. Päßler. Klosterg. 3.
 Giro-Anstalt. (Souterrain.)
 Comptoiristen: Dsc. Gilbert. Gohlis, Lindenstraße 81.
 Gstv. Warong. Brühl 17.
 Cassengehülfe: Aug. Barttonn. Zeitg. Str. 15b. Hausmeister.
 Frdr. G. Geißler. Bankgebäude.

10. Auswechslungscassen fremder Banken

- für ihre Noten von 10 Thlr. und darüber, deren Umlauf im Königreiche Sachsen gestattet ist.
1. für die Noten der Weimariſchen Bank die Agentur der Weim. Bank. Klosterg. 3. (Markt 13.)
 2. für d. Noten d. Privatbank zu Gotha Hnr. Pückert. Neumarkt 11.
 3. für die Noten der Geraer Bank die Agentur der Ger. Bank. Hainstr. 32.
 4. für die Noten der Commerzbank zu Lübeck die Allgem. Deutsche Creditanstalt. Brühl 64.

II. Begräbnißverein Atropos

(bestätigt durch Decret des Königl. Ministeriums des Innern vom 28. April 1856 und Nachtrag vom 1. November 1858)

übernimmt Versicherungen von Capitalien von 10 bis 500 Thlrn., zahlbar beim Tode des Versicherten, gegen monatliche Beiträge, welche lebenslänglich oder bis zum 60. Lebensjahre zu entrichten sind. Ausnahmefähig ist jede gesunde Person vom 10. bis 60. Lebensjahre. Die Geschäfte werden geführt durch ein Directorium von 5, und beaufsichtigt durch einen Ausschuß von 18 Mitgliedern.

Das Directorium besteht aus den Herren: Advocat u. Notar Edu. Weiler als Vorsitzendem. Kaufmann u. Postverwalter Ferd. Auerbach aus Gohlis, Cassirer.

D. med. Dsc. Hahn, Vereinsarzt.